

Der Mercedes-Benz EQC: Elektrische Intelligenz

Der neue EQC ist der erste Mercedes-Benz der Produkt- und Technologiemarke EQ. Der EQC verknüpft das Knowhow aus mehr als 130 Jahren Automobilbau mit den Mobilitätsanforderungen der Zukunft und steht sinnbildlich für elektrische Intelligenz.

«Der Mercedes-Benz EQC ist nicht einfach ein Fahrzeug mit einem elektrischen Antrieb. Er vereint markenprägende Eigenschaften wie Qualität, Sicherheit und Komfort. Das progressive Design, der einzigartige Fahrkomfort und eine absolut alltagstaugliche Reichweite unterstreichen: Der EQC ist der Mercedes unter den Elektrofahrzeugen», sagt Ivo Caminada, Geschäftsführer der SternGarage.ch AG.



Optimale Planung vor der Fahrt

Der ganzheitliche Ansatz beim EQC erleichtert die Nutzung des Fahrzeugs erheblich. Mit seinem intelligenten Zusammenspiel von Antrieb, Batteriemangement, Lademangement, Rekuperationsstrategien, digitalen Diensten und dem Infotainmentsystem MBUX markiert der EQC einen neuen Weg der Elektromobilität. Das Erlebnis beginnt schon vor der Fahrt. Vom Wohnzimmer oder Büro aus können EQC-Fahrer ihre Fahrziele planen, eine Abfahrtszeit eingeben und damit den Innenraum auf die gewünschte Temperatur bringen. Daraufhin erhalten sie eine intelligent geplante Route inklusive Ladestopps und Ankunftszeit. Die Planung

kann auch direkt und spontan im Auto erfolgen. Die für den Mercedes-Benz EQC spezifische Sprachsteuerung erleichtert dank natürlichem Sprachverständnis die Bedienung.

Intelligente Navigation – mehr als von A nach B

Die elektrische Intelligenz des Fahrzeugs zeigt sich auch in der für den EQC optimierten Navigation. Auf Basis zahlreicher Faktoren plant sie automatisch die Route – falls nötig inklusive Ladestopps. Dabei fließen unter anderem der aktuelle Ladezustand der Batterie, die Wetterdaten, die Topographie und der Verkehrsfluss sowie verfügbare Ladestationen ein. Die Berechnung legt stets eine schnelle und komfortable Route mit wenig Ladestopps und kurzen Ladezeiten zugrunde – entsprechend werden Schnellladestationen bevorzugt. So muss der Kunde nicht immer zwingend vollladen, sondern lädt flexibel je nach Gesamtreisezeit. Zudem reagiert die Routenplanung dynamisch auf Änderungen.

Massgeschneiderter Antrieb für Effizienz und Dynamik

Sowohl die elektrischen Antriebsstränge als auch die Batterie wurden für den Mercedes-Benz EQC massgeschneidert. Jeweils eine Asynchronmaschine an der Vorderachse und an der Hinterachse sorgt für den Vortrieb. Gemeinsam haben sie eine maximale Leistung von 300 kW, das maximale Drehmoment beträgt 760 Nm. Der Antriebsstrang an Vorder- und Hinterachse verleiht dem EQC die Fahreigenschaften eines Allradantriebs. Kernstück des Mercedes-Benz EQC ist die im Fahrzeugboden angeordnete Lithium-Ionen-Batterie. Mit 80 kWh Ener-



gieinhalt versorgt sie das Fahrzeug unter Einbeziehung einer ausgeklügelten Betriebsstrategie und kann so eine elektrische Reichweite von 445 – 471 km ermöglichen. Die leistungsstarke Hochvolt-Batterie hat eine Maximalspannung von 405 V und eine Nominalkapazität von 230 Ah. Das gesamte Batteriesystem ist mit einer Flüssigkühlung ausgestattet. Bei niedrigen Temperaturen sorgt eine Batterieheizung für hervorragende Performance und Effizienz speziell beim Laden. Die Batterie ist integraler Bestandteil des Crashkonzepts auf Gesamtfahrzeug-

ebene. Die tiefe und zentrale Anordnung wirkt sich zudem positiv auf das Fahrverhalten des EQC aus.

Effizientes Lademangement

Ob zu Hause via Wallbox, beim Einkaufen, bei der Arbeit oder besonders schnell beispielsweise an der Autobahn: Die Möglichkeiten, Elektrofahrzeuge mit Energie zu versorgen, sind vielfältig. Integraler Bestandteil der neuen Produkt- und Technologiemarke EQ sind intelligent vernetzte Ladelösungen, die die Mobilitätsbedürfnisse und den Kom-

fort der Kunden im Fokus haben. Abhängig vom Ladezustand lädt der EQC an einer entsprechenden Ladestation mit einer maximalen Leistung von bis zu 110 kW. Die Ladezeit beträgt dann etwa 40 Minuten von 10 auf 80 Prozent. Grundsätzlich kann der EQC an einer Haushaltssteckdose aufgeladen werden. Jedoch können mit der Mercedes-Benz Wallbox Home alle batterieelektrischen Fahrzeuge und Plug-in-Hybride von Mercedes-Benz um ein Vielfaches schneller aufgeladen werden als an einer herkömmlichen Haushaltssteckdose.

SternGarage als Stromproduzentin

Mit der Dachsanierung auf dem Hauptgebäude der SternGarage im Herbst 2018 wurden 531 Solarelemente verbaut und zusammengeslossen. Diese Anlage liefert 151 kWp Leistung. Im Estrich stationiert ist eine Energiespeicherlösung, durch welche die SternGarage bis zu 60% zur Selbstversorgerin wird. Dabei handelt es sich um Salz-Batterien. Diese sind, im Gegensatz zu anderen Batterietechnologien, unempfindlich gegenüber hohen und tiefen Temperaturen, sind nicht brennbar und enthalten keine giftigen oder umweltschädlichen Stoffe. Salz-Batterie-Speicher sind für die Überbrückung der Nachtzeit bei Solaranlagen entwickelt worden. Dank der Solaranlage samt Speicherlösung ist es uns nun möglich, jährlich annähernd 100 Tonnen CO₂-Emissionen einzusparen. Die Mercedes Plug-In- und EQ-Modelle werden in der SternGarage mit eigenem Strom gespeist und betrieben.



Fährt mit Strom. Bleibt ein Mercedes. Der neue EQC.

Entdecken Sie bei uns den Mercedes unter den Elektrischen. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine Probefahrt und gehören Sie zu den Ersten, die den neuen EQC fahren.



9435 Heerbrugg, Tel. 071 727 79 79, www.mercedes-benz-heerbrugg.ch